

Gleichnisse Jesu | Nichts ist wie es scheint

Geschrieben von: Yalcin Can

Sonntag, den 09. August 2009 um 21:51 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 09. August 2009 um 22:08 Uhr

Gleichnisse sind bildliche Botschaften in Textform. Die Erzählung vom barmherzigen Samariter bringt auf anschauliche Weise zur Sprache, was Nächstenliebe bedeutet. Die Geschichte vom Schaf, das sich verirrt hat und den der Hirte sucht, bis er es findet, weckt die Hoffnung, dass es Gott genauso mit den Menschen macht und nicht sich selbst überlässt. Ein Senfkorn ist klein und unscheinbar und lässt doch zugleich erahnen, was aus ihm werden kann, wenn es gedeiht und wächst.

Arbeiter im Weinberg
Barmherziger Samariter
Bittender Freund
Die Anvertrauten Talente (Mt.), von den Pfunden (Lk.)
Die königliche Hochzeit
Ehrenplätze bei der Hochzeit
Kluge und törichte Jungfrauen
Kostbare Perle
Licht unter dem Scheffel
Nadelöhr und Kamel
Neue Flicker auf dem alten Kleid
Neuer Wein in alten Schläuchen
Pharisäer und Zöllner
Reicher Kornbauer
Reicher Mann und armer Lazarus
Schalksknecht
Schatz im Acker
Selbstwachsende Saat
Senfkornvergleich
Treuer Haushalter
Treulose Weingärtner
Ungerechter Haushalter
Ungerechter Richter
Ungleiche Söhne
Unkraut unter dem Weizen
Verlorener Groschen
Verlorener Sohn
Verlorenes Schaf
Vierfaches Ackerfeld
Vom Feigenbaum
Vom Feigenbaum ohne Früchte
Vom Fischnetz 13, 47-48
Vom Gläubiger und seinen zwei Schuldnern
Vom großen Abendmahl
Vom Haus, auf Felsen oder auf Sand gebaut

Gleichnisse Jesu | Nichts ist wie es scheint

Geschrieben von: Yalcin Can

Sonntag, den 09. August 2009 um 21:51 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 09. August 2009 um 22:08 Uhr

Vom Herrn und Knecht

Vom Sauerteig

Vom Turmbau und vom Kriegführen

Vom Weltgericht

Wachsame Knechte